

Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.

Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen

Telefon: 08024-48037

Fax: 08024-49429

Email: info@wbv-holzkirchen.de



„Aktuelles aus der WBV“ - Nr. I/2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Mitglieder der WBV Holzkirchen,

hier ist unsere neue Ausgabe der „**WBV-Kurzinformation**“. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie u.a. die aktuellsten Nachrichten zur WBV Holzkirchen, Informationen über aktuelle Entwicklungen und waldbauliche Schulungen direkt auf Ihren Rechner.

Oberlandwertholz-Submission

Die Oberlandwertholz-Submission konnte am Donnerstag, den 4.2.2016, erfolgreich abgeschlossen werden.

- Die Ergebnisse im Überblick:

Holzart	Maxpreis 2016	Maxpreis 2015	Mittel 2016	Mittel 2015	geliefert (fm)	Verkaufs%
Bergahorn	3.333,00 €	2.290,00 €	449,31 €	435,83 €	94,24	62%
Birne	117,00 €	277,00 €	117,00 €	243,22 €	0,85	100%
Douglasie	278,00 €		148,59 €		34,43	91%
Eiche	729,00 €	804,00 €	376,87 €	423,31 €	111,90	100%
Elsbeere	452,00 €		371,50 €		0,41	100%
Esche	434,00 €	339,00 €	216,20 €	157,35 €	57,58	77%
Fichte	497,00 €	452,00 €	204,79 €	176,79 €	85,92	99%
Kirsche	286,00 €	438,00 €	246,02 €	275,07 €	5,39	48%
Lärche	630,00 €	669,00 €	298,91 €	359,83 €	49,07	93%
Linde	152,00 €		134,50 €		1,56	100%
Nuss	503,00 €	539,00 €	390,00 €	539,00 €	2,49	88%
Spitzahorn	187,00 €	107,00 €	147,50 €	104,82 €	1,46	100%
Ulme	354,00 €	717,00 €	238,95 €	367,10 €	4,92	100%
Zwetschge	208,00 €		164,00 €		0,61	57%
Gesamt			300,00 €	318,00 €	450,83	87%

- **Präsentation der Ergebnisse**
Am Donnerstag, den 11. Februar um 11.00 Uhr, präsentieren wir die allgemeinen Ergebnisse der Submission im Gasthaus „Zur Mühle“ in Beuerberg.
- **Besichtigung der Werthölzer**
Anschließend findet um 13.30 Uhr die traditionelle Führung über den Holzlagerplatz statt. Treffpunkt ist direkt an der Einfahrt zum Lagerplatz (St. Heinrich/Erholungsgelände Ambach)

Einen Lageplan für Gasthaus und Lagerplatz finden Sie unter

www.wbv-holzkirchen.de/images/PDFs/Anfahrt-Lagerplatz-Präsentationslokal.pdf

FORST-
WIRTSCHAFT
SCHAFFT
LEBEN

Sie finden
Nachhaltigkeit
modern?
FORSTWIRTSCHAFT
IN DEUTSCHLAND
Voraussetzend aus Tradition

Wir auch –
seit 300 Jahren.



04-31-2013

Für heimisches
Holz.
Hochwertig. Nachhaltig. Wirtschaftlich.
Das Netz der Holzproduzenten und Holzverarbeiter in Österreich

Eingeladen sind alle interessierten Waldbesitzer, Vertreter der Institutionen, die zum Erfolg der diesjährigen Submission beigetragen haben sowie interessierte Holzbearbeiter.

Die genauen Ergebnisse finden Sie unter www.wbv-holzkirchen.de.

Im nächsten Waldbauer folgt ein ausführlicher Bericht zur diesjährigen Submission.

2-Tagesfahrt der WBV Holzkirchen zur KWF-Ausstellung

Nachdem das Interesse an unserer 3-Tagesfahrt immer weniger geworden ist, versuchen wir es heuer mit einer 2-Tagesfahrt.

Vom 9. – 12. Juni finden die KWF-Thementage in Roding/Oberpfalz statt. In diesem Zeitraum werden wir eine 2-Tagesfahrt organisieren. Das genaue Programm werden wir im Waldbauer bzw. in einem der nächsten Newsletter bekannt geben.

Bei der KWF –Tagung sind im Gegensatz zur „Interforst“ Maschinenvorfürungen im Wald zu besichtigen. Rund 500 Aussteller aus über 25 Ländern zeigen hier ihre Neuheiten im Forstbereich.

Merken Sie sich diesen Termin bitte vor.

Holzmarkt

Gegenwärtig verzeichnen wir eine gute Nachfrage nach Stammholz in allen Sortimenten. Entsprechend kurz sind die Abwicklungszeiten von der Holzaufnahme über die Abfuhr bis hin zur Abrechnung. Nutzen Sie deshalb den Februar verstärkt, um notwendige Käferholzeinschläge durchzuführen.

Die Preise für Kurzholz (Fichte BC/2b) liegen über 80 €, beim Langholz über 90 €. Für Buche und Esche gibt es ebenfalls noch freie Vertragskontingente.

Die genauen Preise für die jeweiligen Sortimente erhalten Sie von Ihrem WBV-Holzvermittler oder –Einsatzleiter.

Wenn Sie etwas vorhaben, sprechen Sie mit uns – Ihrer WBV. Denn Rundholzverkauf ist Vertrauenssache! Ihren Ansprechpartner finden Sie unter www.wbv-holzkirchen.de

Dreijährige Abschussplanung Rehwild in entscheidender Phase

Die Jagdvorstände und Jäger wurden bereits schriftlich über die Ergebnisse des Vegetationsgutachten 2015 informiert. Nach dem Jagdgesetz hat sich die Abschussplanung vorrangig am „Zustand der Waldvegetation“, also an der Verbiss-Situation, zu orientieren. Die Vertreter der Jagdgenossenschaften und die Jäger haben nun die verantwortungsvolle Aufgabe, gemeinsam einen gesetzeskonformen Abschussplanvorschlag zu erstellen.

Der vorgelegte Abschussplanvorschlag wird dann im Februar und März 2016 im Rahmen von Hegegemeinschaftsversammlungen zwischen Behörden und Beteiligten diskutiert. Der Forstbehörde wird hier nochmals Gelegenheit gegeben die aktuelle Verbiss-Situation in der Hegegemeinschaft und in den Jagdrevieren darzulegen. Abschließend wird der ggf. geänderte Plan unter Einbeziehung des Jagdbeirats von der Unteren Jagdbehörde genehmigt.

Dem ursprünglichen Vorschlag von Jagdvorstand und Jäger kommt gerade in den „grünen Hegegemeinschaften“ erhebliche Bedeutung zu. Die Hürden für ein behördliches Einschreiten sind hier eher hoch.

Bringen Sie sich als Waldbesitzer ein! Sprechen Sie mit Ihrer Jagdvorstandschaft und unterstützen Sie diese bei Ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Die Ergebnisse des Vegetationsgutachtens im WBV-Gebiet:
www.wbv-holzkirchen.de/images/PDFs/uebersicht_2015.pdf

Zuwachsverluste: Bayerns Wälder vom Sommer geschwächt

Der Trockensommer 2015 hat das Wachstum der bayerischen Wälder stark beeinträchtigt. Wie Forstminister Helmut Brunner am Mittwoch im Agrarausschuss des Bayerischen Landtags mitteilte, haben Hitze und Wassermangel den Holzzuwachs der Waldbäume im vergangenen Jahr deutlich verringert: ersten Stichprobenerhebungen zufolge um durchschnittlich 30 Prozent, bei Fichten sogar um mehr als 50 Prozent. Das geringere Wachstum hat laut Brunner auch erhebliche wirtschaftliche Bedeutung: Der entgangene Wertzuwachs macht – mit aktuellen Holzpreisen umgerechnet – landesweit rund 500 Millionen Euro aus. Auch in den nächsten Jahren rechnet der Minister noch mit spürbaren Auswirkungen auf Zuwachs und Vitalität der Waldbäume. „Unsere Wälder werden einige Jahre brauchen, um sich vollständig zu erholen“, so Brunner. Das hätten die Erfahrungen nach dem Trockensommer im Jahr 2003 gezeigt. (aus einer Presseerklärung des StMELF

Sichere Waldarbeit mit der Motorsäge

Die Bayerische Forstverwaltung bietet Waldbesitzern und ihren Helfern auch weiterhin kostenlose Motorsägenkurse an. Auskünfte erteilen die zuständigen Revierförster. Die aktuellen Kursangebote 2016 der Ämter Rosenheim und Holzkirchen, soweit im WBV-Gebiet, finden Sie unter: www.wbv-holzkirchen.de/index.php/schulung

Waldbauernschule Goldberg/Kelheim

Das aktuelle Programm 2016 finden Sie unter www.waldbauernschule.bayern.de, oder Sie fordern es unter 09441/6833-0 telefonisch an.

WBV Brennholzbörse

Wenn Sie Interesse haben, Ihre Brennholzprodukte über den Internetauftritt der WBV zu bewerben und anzubieten, füllen Sie bitte das im Netz eingestellte Formblatt aus und senden es an die WBV-Geschäftsstelle:

www.wbv-holzkirchen.de/images/PDFs/Anmeldung_WBV-Brennholzboerse.pdf

Die Brennholzliste ist neben den Brennholzrichtpreisen die am häufigsten aufgerufene Seite unseres WEB-Auftritts.

Weitere aktuelle Informationen unter: www.wbv-holzkirchen.de

Holzkirchen, den 08.02.2016

gez.

Gerhard Penninger,
Geschäftsführer der WBV Holzkirchen w.V.

(Wenn Sie diesen Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach unter info@wbv-holzkirchen.de eine kurze E-Mail.)